

4. Internationaler Förde-CUP in Kiel Samstag, den 17.06.06

Es ist wieder so weit: Kiel lädt zum Wettkampf, dieses Jahr auf das

Tuch der Karibik

Der Wettkampfmodus ist wie immer: Pflicht in 4er-Teams synchron, eine Kür pro Mannschaft. Eine Mannschaft besteht aus allen Aktiven einer Uni/Stadt/Wettkampfgemeinschaft. Es wird wieder eine Tauschbörse für „übriggebliebene“ Springer geben; ein Doppelstartrecht ist nicht vorgesehen, kann jedoch im Ausnahmefall gewährt werden.

Jede Uni stellt bitte einen Kampfrichter, dessen Namen bei der Anmeldung mit anzugeben ist.

Die Pflichten:

Cpt. Jack Sparrow (0,6)	Hook (1,5)	Long John Silver (2,6)
½ Schraube	½ Schraube	¾ vorwärts
½ Sitz	Bücke	1/1 Stand
½ Sitz	1/1 Schraube	Bücke
½ Stand	½ Sitz	Salto rw c z. Sitz
Grätsche	½ Sitz	½ Stand
Sitz	¼ Salto vw z. Bauch	½ Bauch
Stand	½ Salto rw z. Rücken	Stand
Hocke	½ Stand	Salto rw c
Rücken	Hocke	Hocke
Stand	Salto vw c	Salto rw b

Eine Kür ist eine kleine Vorführung auf, neben und/oder zwischen (aber auf gar keinen Fall unter!!!) den Geräten und dauert ca. 5 min (Abzüge für extreme Über-/Unterlänge!). Ein Turner aus der Mannschaft springt während der Kür zusammenhängend 10 Sprünge, die wie eine „normale“ Kür bewertet werden. Die Sprünge müssen vorher nicht bekannt gegeben werden, wohl aber muss der Springer dem Kampfgericht vor der Kür mitgeteilt werden. Die Bewertungskriterien sind weiter unten zu finden.

Als kleine Neuerung wird es dieses Jahr zwei **Sonderwertungen** geben, die nicht direkt mit Trampolinspringen zu tun haben:

- **Duschpartycontest:** Nix gegen DJ-Polonaisen, aber langsam wirds langweilig. Neue Lieder braucht die Party! Überlegt euch neue Texte und stimmt sie unter der Dusche an. Kleiner Tipp: einlaminierter Textzettel für die Allgemeinheit sind nicht verboten und erhöhen die Erfolgchancen. Das von den Anderen am besten aufgenommene Lied gewinnt.
- **Entfernungswertung:** Wir möchten auch dieses Jahr wieder viele Trampoliner in Kiel begrüßen. Um insbesondere die weiter entfernten Unis zu motivieren zahlreich anzureisen, wird es dieses Jahr einen Preis für die meisten gefahrenen Springerkilometer geben (Personenanzahl * Entfernung Luftlinie einfacher Weg, mitgebrachte Fans zählen mit).

Anmeldung:

Meldegebühr: 25€ pro Person.

Darin enthalten sind Startberechtigung am Wettkampf, Partyeintritt Samstag, Abendessen Samstag, Frühstück Samstag und Sonntag.

Wir versuchen, Freikarten für die Sportlerparty am Freitag zu bekommen.

Anmeldungen (uniweise per E-Mail) und Rückfragen an

Anika Geib

Tel. 0176-23381704

anika.geib@googlemail.com

mit folgenden Angaben:

Name der Uni; Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer Ansprechpartner; Teilnehmerzahl; Name des Kampfrichters; Datum der Überweisung

Bitte überweist das gesamte Meldegeld **vorher** auf folgendes Konto:

Nicole Zengler

Kontonr. 710943200

Blz 21040010 Commerzbank Kiel

Meldeschluss ist am **5.Juni 2006**

Nachmeldungen sind bis zum 14.Juni möglich, bedeuten jedoch 5€

Nachmeldegebühr pro Person. Die Stornierung einer Anmeldung kostet ebenfalls 5€ pro Person.

Zeitplan:

Donnerstag, 15.Juni 2006		Aufbau der Zelte rund ums Sportforum
	20:00 - 22:00	Teilnahme am Training möglich
Freitag, 16.Juni 2006	10:00 - 18:00	Einturnen und Tauschbörse
	Abends	Sportlerparty
Samstag, 17.Juni 2006	09:00 - 10:30	Frühstück, Anmeldung, Tauschbörse
	09:00 - 11:00	Einturnen
	11:00 - 14:00	Pflicht
	15:00 - 17:30	Kür
	ab 20:00	Party bei den Zelten mit Abendessen
Sonntag, 28. Juni 2006	09:00 - 11:00	Frühstück

Haftung:

Wir haften für nichts und niemanden.

Wegbeschreibung:

Mit dem Auto: Eine Wegbeschreibung ist zu finden unter:

www.stadtplandienst.de

PLZ: 24118; Ort: Kiel; Straße: Olshausenstr. 74

Mit Öffentlichen Verkehrsmitteln: Ab Kiel Hauptbahnhof mit den Buslinien **61** (Haltestelle B2, Richtung Suchsdorf/Rungholtplatz), **62** (B2, Projensdorf/Woltersweg), **81** oder **82** (beide D1, Botanischer Garten) bis Haltestelle Unisportstätten.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Kieler Trampoliner

Wertungsrichtlinien Förde-CUP 2006

Pflicht (Vierersynchron):

- Es gibt pro Turner 1 Haltungsrichter, der normal wertet. (0-10 Punkte)
- Weiter gibt es 4 Synchronrichter: Je ein Richter für 2 benachbarte Geräte, d.h.:
 - Richter 1 für Geräte A und B,
 - Richter 2 für Geräte B und C,
 - Richter 3 für Geräte C und D und
 - Richter 4 für Geräte D und A.
- Jeder Synchronrichter vergibt 0-10 Punkte.
- Ist auf zwei beliebigen benachbarten Geräten die Synchronität nicht mehr gegeben, wird die Synchronität von allen Turnern nur bis zu diesem Moment gewertet.
Die Haltung der Turner wird weiter bewertet.
- Alle Noten werden addiert, es gibt keine Streichnote.
- Die Schwierigkeit der Pflicht geht nicht direkt in die Wertung ein. Statt dessen wird einmalig ein Bonus vergeben:
 - 1. Pflicht: 0 Punkte
 - 2. Pflicht: 5 Punkte
 - 3. Pflicht: 10 Punkte
- Die maximale Wertung in der Pflicht ist demnach:

4 x Haltung:	40 Punkte
4 x Synchronität:	40 Punkte
Bonus (3. Pflicht):	10 Punkte

	90 Punkte

Kür:

- Es gibt 6 Kampfrichter (KR) für die Kür. In die Wertung gehen ein:
 - Haltung (KR 1) und Schwierigkeit (KR 2) des Turners, der die 10 Sprünge turnt.
 - Musik
 - Kostüme
 - Publikumswirkung
 - Kreativität
- Die KR 3-6 bewerten jeweils die letzten vier Punkte (als Block) mit jeweils maximal 5 Punkten (nur ganze Punkte), KR 3-6 können also jeder maximal 20 Punkte vergeben.
- Die maximal Wertung in der Kür ist also:

1 x Haltung:	10 Punkte
4 x Musik, Kostüme, Publikumswirkung, Kreativität:	80 Punkte

	90 Punkte

+ Schwierigkeit der 10 Sprünge